

Vier Flüsse für Genießer

Dichte grüne Wälder, ruhig dahinströmende Flüsse, die Ruine der Scherenburg hoch über der Stadt – so präsentiert sich Gemünden den Besuchern. Wo Sinn, Fränk. Saale und Wern (Stadtteil Wernfeld) in den Main münden, laden Touren der verschiedensten Schwierigkeitsgrade zum Radeln ein.



*Radlgenuss pur in Gemünden am Main.
Es laden ein: Qualitätsrouten an Sinn,
Fränkischer Saale, Wern und Main.*

Sinn-Radweg

Gemünden [169 m ü.NN.]	
Gemünden - Rieneck [170 m]	6,0 km
Gemünden - Burgsinn [190 m]	13,5 km
Gemünden - Obersinn [200 m]	19,0 km
Gemünden - Altengronau [223 m]	26,5 km
Gemünden - Bad Brückenau [332 m]	42,0 km
Gemünden - Wildflecken [499 m]	56,5 km
Gemünden - Bischofsheim [447 m]	66,0 km
Gemünden - Fladungen [414 m]	91,5 km
Gemünden - Mellrichstadt [270 m]	112,5 km

Saale-Radweg

Gemünden [169 m ü.NN.]	
Gemünden - Gräfendorf [167 m]	10,5 km
Gemünden - Morlesau [181 m]	18,5 km
Gemünden - Hammelburg [184 m]	28,0 km
Gemünden - Elfershausen [199 m]	37,0 km
Gemünden - Bad Kissingen [206 m]	52,5 km
Gemünden - Bad Bocklet [236 m]	63,0 km
Gemünden - Niederlauer [242 m]	77,5 km
Gemünden - Bad Neustadt [242 m]	84,5 km
Gemünden - Bad Königshofen [277 m]	111,5 km

Wern-Radweg

Gemünden [169 m ü.NN.]	
Gemünden - Gössenheim [170 m]	8,5 km
Gemünden - Eußenheim [201 m]	13,5 km
Gemünden - Thüngen [196 m]	22,0 km
Gemünden - Arnstein [218 m]	33,0 km
Gemünden - Werneck [221 m]	50,0 km
Gemünden - Bergheinfeld [208 m]	58,0 km
Gemünden - Schweinfurt [225 m]	65,0 km

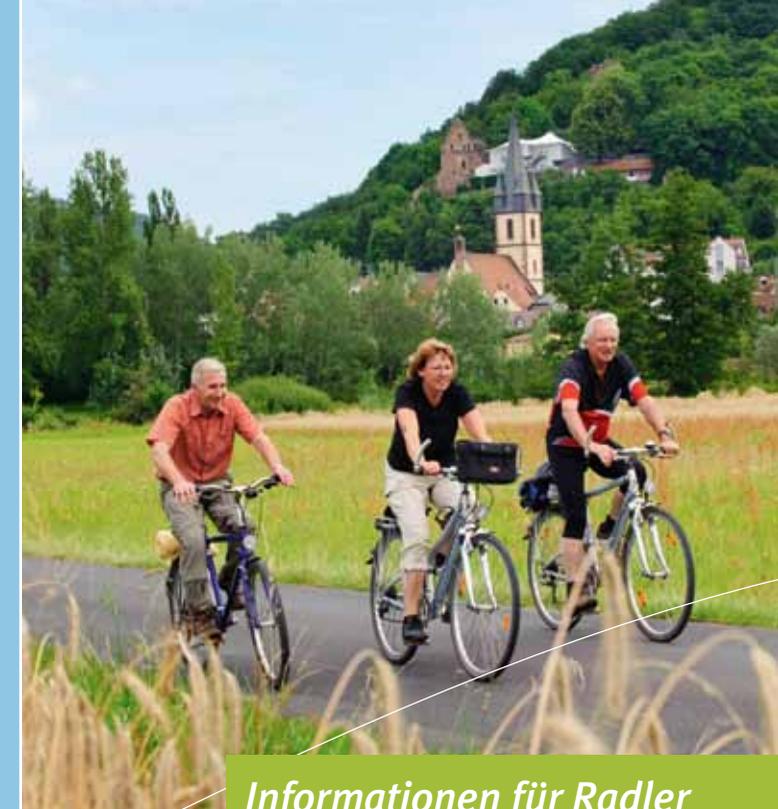


Main-Radweg mainaufwärts von Gemünden

Gemünden [169 m ü.NN.]	
Gemünden - Karlstadt [167 m]	15,5 km
Gemünden - Zellingen [169 m]	25,0 km
Gemünden - Würzburg [176 m]	43,5 km
Gemünden - Randersacker [175 m]	49,5 km
Gemünden - Ochsenfurt [186 m]	62,9 km
Gemünden - Kitzingen [187 m]	79,9 km
Gemünden - Dettelbach [189 m]	87,7 km
Gemünden - Volkach [203 m]	107,9 km
Gemünden - Schweinfurt [225 m]	137,1 km
Gemünden - Haßfurt [225 m]	159,6 km
Gemünden - Zeil a.M. [226 m]	167,3 km
Gemünden - Bamberg [259 m]	195,8 km

mainabwärts von Gemünden

Gemünden - Lohr [161 m]	14,5 km
Gemünden - Marktheidenf. [152 m]	33,0 km
Gemünden - Homburg	41,0 km
Gemünden - Urphar [145 m]	49,3 km
Gemünden - Wertheim [145 m]	55,6 km
Gemünden - Stadtprozelten [134 m]	69,1 km
Gemünden - Freudenberg [133 m]	81,4 km
Gemünden - Miltenberg [128 m]	90,6 km
Gemünden - Klingenberg [128 m]	104,6 km
Gemünden - Erlenbach [128 m]	108,0 km
Gemünden - Elsenfeld [123 m]	113,0 km
Gemünden - Kleinwallstadt [120 m]	116,1 km
Gemünden - Aschaffenburg [138 m]	132,6 km



Informationen für Radler

Alles am Fluss!

Tourgenuss an Main, Sinn,
Fränkischer Saale und Wern



STADT GEMÜNDEN
a. Main
touristinformation@gemuenden.bayern.de
www.stadt-gemuenden.de

Touristinformation
Scherenbergstraße 4
97737 Gemünden a. Main
Telefon 09351 8001-70
Telefax 09351 80 000-65

Gestaltung: www.schinagl-design.de
Bildnachweis: Fränkisches Weinland, Andreas Hub t,
Tourist-Info Gemünden, Ronald Grunert-Held



STADT GEMÜNDEN
a. Main

TOUREN-VORSCHLÄGE (Auswahl)



Saale-Radweg

Bad Kissingen – Gemünden

Beginnen Sie Ihre Radtour mit einer Bahnfahrt durch das romantische Saaletal nach Bad Kissingen. Es ist ein Muss, dem berühmten Staatsbad einen Besuch abzustatten. An den Kurparkanlagen finden Sie die Beschilderung des „Saaletal“-Weges. Zwei kleinere Steigungen führen Sie in die Höhe des Waldes und rechterhand sehen Sie den mondänen Golfplatz von Bad Kissingen. Weiter geht es über Euerdorf, Trimberg (Burg), Elfershausen, Langenfeld nach Hammelburg, wo Sie von einer bunten Schrebergartenlandschaft und dem „Roten Schloß“ empfangen werden. Weiter über Untereschenbach, Morlesau, Weickersgrüben, Michelau, Gräfendorf, Schonderfeld, Wolfsmünster, Schönau nach Gemünden
Gesamtlänge: ca. 55 km, keine nennenswerten Steigungen.
Teilstrecke der 4-Sterne Tour „Vom Main zur Rhön“.

Wern-Radweg

Wernfeld – Gössenheim – Eußenheim – Stetten – Thüngen – Arnstein – Zeuzleben – Waigolshausen – Werneck – Ettlleben – Bergheinfeld - Schweinfurt

Der Werntal-Radwanderweg führt von der Mündung der Wern in den Main durch das idyllische Werntal bis nach Schweinfurt. Der Radweg ist beschildert und verläuft meist auf ebenen, separaten und asphaltierten Wegen, abseits vom Straßenverkehr. Diese Route ist ein echter Geheimtipp für alle Naturliebhaber.
Gesamtlänge: 65 km. Ab Schweinfurt können Sie mit der Bahn durch das romantische Saaletal zurückfahren.

Sinn-Radweg

Gemünden – Schaippach – Rieneck – Burgsinn – Mittelsinn – Obersinn – Jossa – Altengronau – Zeitlofs – Wernarz – Bad Brückenau – Wildflecken – Bischofsheim a. d. Rhön – Oberelsbach – Sondheim v. d. Rhön – Fladungen – Nordheim v. d. Rhön – Mellrichstadt

Der Radwanderweg verläuft im landschaftlich schönen Sinnthal hinauf bis nach Wildflecken. Hier verlässt man den Talraum und fährt durch die Ausläufer der Rhön bis nach Fladungen. Von hier geht der Weg das Streutal hinunter nach Mellrichstadt.
Gesamtlänge: 116 km. Teilstrecke der 4-Sterne Tour „Vom Main zur Rhön“.
Naturgenießer entdecken auf dem Rhön-Sinn-Radweg eines der wenigen, weitgehend naturbelassenen Flusstäler in Deutschland. Ein besonderes Erlebnis ist die Tour zur Zeit der Schachblumenblüte (Ende März, Anfang April), wenn sich die Wiesen in ein violettes Blütenmeer verwandeln.

Main-Radweg – mainaufwärts

Gemünden – Würzburg – zurück

An der Mainlände (Schiffsanlegeplatz) fahren Sie links mainaufwärts nach Wernfeld, an der Staustufe Harrbach vorbei nach Karlstadt. Ein Besuch der Altstadt lohnt sich. Durch die Fußgängerzone geht es weiter bis zum Stadttor. Hier biegen sie rechts ab auf die Mainbrücke, die Sie überqueren, und folgen der Beschilderung. Sie passieren die Orte Laudenbach, Himmelstadt, Zellingen, Erlabrunn und Margetshöchheim. Hier lohnt sich ein Abstecher nach Veitshöchheim, das Sie über die Fußgängerbrücke erreichen. Das Schloss ist ehemaliger Sommersitz der Würzburger Fürstbischöfe in einem der schönsten Rokokogärten Europas. Wieder zurück in Margetshöchheim fahren Sie am Main entlang nach Zell und schon bald sehen sie das Wahrzeichen von Würzburg – die Festung Marienberg – und auch die vielen Kirchtürme der Stadt grüßen schon von Weitem. Der Radweg führt bis zur „Alten Mainbrücke“ mit ihren charakteristischen Heiligenfiguren,

die Sie dann überqueren. Hier sind Sie im Herzen Würzburgs und können auf einem Rundgang die schönsten und bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der Stadt genießen. Der Besuch eines der vielen Weinstuben darf auf keinem Würzburgtrip fehlen.

Gesamtlänge: einfach ca. 42 km, keine Steigungen. Mit der Bahn können Sie im Stundentakt nach Gemünden zurückfahren.

Main-Radweg – mainabwärts

Gemünden – Marktheidenfeld – zurück

Sie fahren ab Gemünden-Langenprozelten auf der rechten Mainseite über Neuendorf nach Lohr. Hinter dem Friedhof beginnt der Radweg über Wombach und Rodenbach (sehenswert: alte Pfarrkirche) bis nach Neustadt. Hier ist eine der ältesten Benediktinerabteien Frankens. Der Weg führt weiter nach Rothenfels, der „kleinsten Stadt Bayerns“, mit seinen imposanten Fachwerkhäusern und engen Gassen. Nächstes Ziel ist Hafenlohr. Durch die ergiebigen Tongruben entstand dort ein bedeutendes Töpfergewerbe, das den Namenszusatz „Hafen“ ab dem 14. Jhd. geläufig werden ließ. Auch heute noch gibt es hier zwei namhafte Töpferbetriebe. Sie setzen Ihre Fahrt fort, überqueren den Main und fahren nach Marktheidenfeld. Das Franck'sche Haus in der Untertorgasse, das sich der reiche Weinhändler 1745 im barocken Stil erbauen ließ, ist ein Beispiel großbürgerlicher Wohnkultur mit reicher Stuckfassade. Die „Halbzeit“ der Maintalour haben Sie nun erreicht und fahren mainaufwärts über Zimmern, Erlach (altes Schifferdorf mit romanischer Pfarrkirche St. Michael im Stil einer dreischiffigen Basilika und einem klostergeschichtlichen Museum), Pflochsbach, Lohr, Steinbach (hier lohnt sich ein Abstecher zur Wallfahrtskirche Maria Buchen, ca. 4 km) und Hofstetten nach Gemünden zurück.
Gesamtlänge: ca. 66 km, keine nennenswerten Steigungen.

Main-Tauber-Fränkischer Rad-Achter

Ostring

Mainaufwärts: Gemünden – Karlstadt – Himmelstadt – Zellingen – Erlabrunn – Zell – Würzburg – Randersacker – Eibelstadt – Sommerhausen – Ochsenfurt, **Gesamtlänge: 69 km**
Mainabwärts: Gemünden – Lohr – Marktheidenfeld – Lengfurt – Homburg – Wertheim, **Gesamtlänge: 60 km**
Auf dem Klassiker „Liebliches Taubertal“ und dem „Main-Radweg“ lernen Sie zwei der landschaftlich schönsten und beliebtesten Radwege Deutschland kennen. Innerhalb des Ostrings des Rad-Achters (234 km) ist Gemünden eines der Etappenziele. Radeln Sie mainaufwärts bis nach Ochsenfurt (69 km) im Fränkischen Weinland, oder mainabwärts bis Wertheim (60 km) ins liebeliche Taubertal hinein.



RADKARTEN

Radwandern im Landkreis
Kompass Main-Dreieck 7,99 Euro
Radtourenkarte MSP 9,50 Euro
und viele mehr ...
erhältlich in der
Touristinformation

Spessart-Nord-Ost-Passage

Raderlebnis in vier Spessart-Tälern

Gemünden – Rieneck – Burgsinn – Altengronau – Jossa-Marjoß – Mernes – Burghoß – Oberndorf – Pfaffenhausen – Lohrhaupten – Frammersbach – Lohr.
Der Radweg führt durch die Täler der Lohr, der Jossa, der Sinn und verläuft auch einige Kilometer am Main entlang. Das Wort „Passage“ signalisiert, dass für die Route eine günstige Verbindung ausgewählt wurde, welche die vier Täler mit einer relativ einfachen „Passüberquerung“ miteinander verbindet. Sehenswert sind entlang der Strecke die uralten Ortschaften sowie viele Informationen über Geschichte, alte Traditionen und Handwerke.
Gesamtlänge: 98 km